

HebammenZentrale Kanton Bern: Jahresbericht 2009/2010

Auch beim Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr (1. September 2009 – 31. August 2010) können wir feststellen, dass unsere HebammenZentrale Bern eine einzigartige Dienstleistung erbringt: Frauen, welche Betreuung bzw. Rat brauchen, müssen nicht etwa in einem gedruckten oder on-line-geführten Verzeichnis, Telefonbuch usw. nach der geeigneten Person suchen, sondern unsere "Hütefrauen" (so bezeichnen wir die Vereinsmitglieder, die Telefondienst machen) kümmern sich um ihr Anliegen.

Nachfolgend zeigt der Vereinsvorstand, was für Leistungen erbracht wurden und wie man dafür die notwendigen Ressourcen beschafft bzw. verwendet hatte.

Aus den Ergebnissen und Erfahrungen des vergangenen Jahres werden unsere Jahresziele für das kommende Vereinsjahr festgesetzt.

Finanzen

Der Jahresabschluss weist ein leicht besseres Ergebnis aus, als es im Budget geplant war, wobei der Einnahmenüberschuss einerseits vom guten Spenden-/Sponsoringaufkommen herrührt, andererseits den während des Jahres eingeleiteten Sparmassnahmen zuzuschreiben ist.

Büro und Hüterinnen

Das Büro an der Effingerstrasse wurde von uns ersatzlos gekündigt; die Hüterinnen erledigen neu die Arbeit nur noch von zu Hause aus. Die Hüterinnen wurden gebeten, vorerst mit einem reduzierten Lohn weiterzumachen, was sie ausnahmslos akzeptiert haben.

Tätigkeiten

Wir bekamen dieses Jahr 617 Anfragen, über 600 am Telefon und ca. ein Duzend per E-Mail-Formular auf der Homepage. (Im Vorjahr kam es zu 742 Kontakten.) Es wurde 521-mal eine Hebamme vermittelt (617 im Vorjahr). Für die Kursvermittlung hatten wir 32 Anfragen und 64-mal ging es um allgemeine Beratungs- und Informationsgespräche.

Intern: Es wurde die Angebotsliste unserer Mitglieder aktualisiert, wofür 2x alle Mitglieder angeschrieben wurden. Dieses Dokument ist für den Gebrauch durch die Hütefrauen bestimmt, eine Publikation (z. B. im Internet) ist nicht vorgesehen, denn einerseits ist unsere Spezialität die betreute Vermittlung von Hebammen, andererseits wollen wir mit anderen Organisationen, die eine Selbstdarstellung ermöglichen, nicht konkurrieren.

Sponsoring

Da der eigentliche Vereinszweck nicht die Arbeitsbeschaffung, sondern die Dienstleistung an die Hebamme suchenden Frauen ist, ist es nicht unangemessen, auch Ausstehende für diese Idee zu begeistern und sie um finanzielle Unterstützung zu bitten. Im letzten Vereinsjahr bekam die HebammenZentrale 3000 Franken an Spenden (Spendenliste liegt in der Generalversammlung auf). Nicht unerwähnt werden soll, dass auch Hebammen-Kolleginnen und sogar Vereinsmitglieder spendeten!

Jahresziele

Am augenfälligsten ist, dass wir das Vereinsjahr und das Kalenderjahr zusammenbringen werden und deshalb wir ein langes Vereinsjahr von 1. September 2010 – 31. Dezember 2011 haben werden.

Werbung für unsere Tätigkeit machen wir in den Spitälern und Kommunen.

Die Homepage wird leicht überarbeitet.

Durch gleichmässigerer Verteilung der Aufträge wollen wir einem Mitgliederschwund entgegenwirken.

Bern, 9. September 2010

Der Vereinsvorstand